



-  
Satyr Verlag | Auerstr. 23-25 | 10249 Berlin

Informationen zu:

# **Reformbühne Heim & Welt**

## **Ahne, Jakob Hein, Falko Hennig, Roman Israel, Heiko Werning, Jürgen Witte**

### **KANN SOFORT VERFILMT WERDEN**

Broschur, 232 S.  
ISBN: 978-3-947106-41-7, 15 EUR  
auch als E-Book für 10,99 EUR  
ET: 15. Januar 2020

GENRE: Humor/Satire, Lesebühne; Regionalia Berlin

Stand: 16.12.2019

#### **Über das Buch:**

**Bereits seit einem Vierteljahrhundert liefert die Reformbühne Heim & Welt jeden Sonntag neue Texte, wöchentlich frisch gepresste und naturbelassene Literatur, Satire, Essays, Agitation und Propaganda.**

Das Beste davon ist nun in diesem Buch versammelt: Verhandlungen mit Gott über einen Ausflug in den Tierpark, Erklärungen für Psychriatriepatienten, warum ihr Therapeut montags immer so schlimm nach Kneipe stinkt, Liebeserklärungen an Käferforscherinnen, atemberaubende Abenteuer geschichten über Berliner Altbaukeller und Paarurlaube auf Rügen, Gedichte über Modewörter und Gespräche über die Einsatz-möglichkeiten eines Laminators im Alltag. Haufenweise schöne Texte aus allen Genres, die eines gemeinsam haben: Sie könnten alle sofort verfilmt werden!

#### **Über die Reformbühne Heim & Welt:**

Die Reformbühne Heim & Welt ist eine der ersten und stilprägenden Lesebühnen Berlins. Seit Januar 1995 tritt sie unter ihrem immerwährenden Motto »Am besten was Neues« jeden, aber auch wirklich jeden verdammten Sonntag an, um ihre Texte und Lieder mit dem Publikum zu teilen.

---

SATYR VERLAG

Volker Surmann | Auerstr. 23-25 | D-10249 Berlin  
www.satyr-verlag.de | lektorat@satyr-verlag.de

Bankverbindung: Berliner Volksbank (BLZ 100 900 00), Konto: 709 342 7020  
St-Nr.: 14/553/50572 FA Friedrichshain/Kreuzberg | UID: DE 256586439



Im Lauf der letzten 25 Jahre hatte die Reformbühne schon zahlreiche illustre Mitglieder: Bov Bjerg, Wladimir Kaminer, Manfred Maurenbrecher, Daniela Böhle, Uli Hannemann, Sarah Schmidt, Hans Duschke und Michael Stein haben hier viele Jahre lang ihre neusten Texte und Lieder ausprobiert. Zum 10-jährigen Bestehen erschien bei Goldmann die Anthologie »Volle Pulle Leben« sowie eine Doppel-CD (Reptiphon), zum 15-jährigen Jubiläum die Sammlung »Am besten was Neues« bei Voland & Quist.

Das aktuelle Ensemble der Reformbühne bilden Ahne, Jakob Hein, Falko Hennig, Roman Israel, Heiko Werning und Jürgen Witte. Spielort ist jeden Sonntag der Rote Salon der Berliner Volksbühne oder die Schankwirtschaft Baiz in Berlin-Prenzlauer Berg.

### Stimmen:

»Es ist Metropolenprosa, eine neue und vergleichsweise anspruchsvolle Form der Unterhaltung jenseits von RTL – und ein sichtbarer Aufstand des Echten, Absurden, Hässlichen gegen die leer drehende Hochglanzwelt der Medienvirtualität.«  
(Der Spiegel)

### Leseprobe:

*Superman sitzt in seiner Küche und isst Toast. Einen Toast mit Schimmelkäse, wo er das Schimmelige von weggeschnitten hat. Der Kaffee ist etwas heiß geraten, aber mit viel Zucker geht's. Außerdem kann man ja pusten. Superman hat einen schweren Tag vor sich. Er muss zum Amt. Des Weiteren hat sich eine gewisse Blitzfrollein angekündigt. Sie will die Erde vernichten. »Vielleicht könnte man ja beides verbinden«, denkt sich Superman, »zum Amt gehen und aufm Weg die Welt retten.«*  
(Ahne)

*Nachdem ich eine geraume Zeit meines Lebens in Großstädten zugebracht und von Motorenlärm und Autoabgasen die Nase gestrichen voll hatte, beschloss ich, eine Auszeit zu nehmen und in eine etwas kleinere Stadt zu ziehen, um dort der Natur etwas näher zu sein. Ich träumte von einsamen Waldspaziergängen, Nacktbaden in sprudelnden Bächen, Yoga in freier Natur, Gesprächen mit meinem inneren Ich über Regenbögen, Licht und Libellen und Vögel, und natürlich: Eichhörnchen. Es trieb mich nach Görlitz.*  
(Roman Israel)

*Wie tickt der moderne Mann?  
Wo tut er das? Und wann?  
Wie tickt ein Markus Söder?  
Macht stetes Ticken Männer blöder?*  
(Jürgen Witte)

**25 Jahre Reformbühne Heim & Welt  
Gala in der Volksbühne Berlin  
20. Jan. 2020, 20 Uhr.**

SATYR VERLAG

Volker Surmann | Auerstr. 23-25 | D-10249 Berlin  
www.satyr-verlag.de | lektorat@satyr-verlag.de

Bankverbindung: Berliner Volksbank (BLZ 100 900 00), Konto: 709 342 7020  
St-Nr.: 14/553/50572 FA Friedrichshain/Kreuzberg | UID: DE 256586439